04. Sitzung

des Betriebsausschusses Wasserwerk der Stadt Bergneustadt
im Sitzungssaal des Rathauses, Kölner Str. 256

Sitzungstag

16.11.2021

Beginn: 18:06 Uhr

Anwesend sind: **Ende:** 18:56 Uhr

Vorsitzender
StV. Roland Wernicke

Mitglieder
StV. Tugyan Nur Ardic
StV. Stephan Hatzig
StV. Christian Hoene
StV. Doris Klaka
StV. Michaela Trilling
StV. Isolde Weiner
s. B. Marcus Dösseler
s. B. Nikolai Flaming
s. B. Bernd Warwel

von der Verwaltung
StK. Bernd Knabe
Stellv. BL Klaus Lütticke
VA Irina Dick

Es fehlte
s. B. Robert Kämke

Tagesordnung

04. Sitzung

des Betriebsausschusses Wasserwerk der Stadt Bergneustadt

am 16.11.2021

TOP	Beschluss-Vorl.-Nr.	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Seite
Öffentliche Sitzung			
1.	0195/2021	Zwischenbericht zum Erfolgs- und Vermögensplan per 31.10.2021 gem. § 20 EigVO	3
2.	0196/2021	Wirtschaftsplan des Wasserwerks für das Jahr 2022	3
3.		Das Wasserwerk Bergneustadt und die Funktion der Hochbehälter	4
4.		Bericht über Stand der Baumaßnahmen	4
5.		Mitteilungen	4
5.1.	0197/2021	Sitzungstermine 2022	4
6.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	4

Der Ausschussvorsitzende Herr Wernicke begrüßt alle anwesenden Mitglieder und eröffnet die 4. Sitzung des Betriebsausschusses Wasserwerk. Einwendungen gegen die form- und fristgerechte Einladung werden nicht erhoben. Eine Erweiterung der Tagesordnung wird nicht gewünscht.

Öffentliche Sitzung

1. **Zwischenbericht zum Erfolgs- und Vermögensplan per 31.10.2021 gem. § 20 Eig-VO**
0195/2021

Stellv. BL Herr Lütticke erläutert mit Hilfe der Präsentation den Erfolgs- und Vermögensplan zum 31.10.2021. Die vorliegenden Zahlen beinhalten keine Besonderheiten. Der bisherige Jahresverlauf verläuft nach Plan. Nach Beantwortung auftretender Fragen nimmt der Betriebsausschuss den Zwischenbericht zur Kenntnis.

2. **Wirtschaftsplan des Wasserwerks für das Jahr 2022**
0196/2021

Herr Lütticke erläutert kurz den aufgestellten Wirtschaftsplan. Er weist darauf hin, dass die Gebühren vom Aggerverband höher gestiegen sind, als im bereits aufgestellten Wirtschaftsplan bisher eingeplant wurden. Dadurch entstehende Mehrkosten können nach heutigem Stand mit der „vorsichtig“ aufgestellten Kalkulation aufgefangen werden.

Nach Beantwortung auftretender Fragen empfiehlt der Betriebsausschuss dem Rat folgende Beschlüsse:

Der Rat fasst folgende Beschlüsse zum Wirtschaftsjahr 2022:

1. Der dem Protokollbuch des Rates als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan 2022 wird beschlossen.

2. Die Verzinsung des langfristigen Vermögens (Anlagenvermögen) wird mit 3,0% geplant. Über die Verwendung des sich beim Jahresabschluss ergebenden Gewinns wird zu gegebener Zeit entschieden.

3. Bei der Wassergeldnachkalkulation 2022 wird, sofern überhaupt erforderlich, eine Stammkapitalverzinsung von 3,0 % angesetzt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. **Das Wasserwerk Bergneustadt und die Funktion der Hochbehälter**

Der Ausschussvorsitzende Herr Wernicke berichtet anhand der Präsentation über das Prinzip und die Funktion der Hochbehälter und anderer technischer Einrichtungen.
Auftretende Fragen werden vom Herrn Wernicke und Herrn Lütticke beantwortet.

4. **Bericht über Stand der Baumaßnahmen**

Der stellvertretende Betriebsleiter Herr Lütticke berichtet über den aktuellen Stand der Baumaßnahmen.
Aktuell werden zwei Baumaßnahmen „Am Räschen“ und „Talstraße“ betrieben. Bei der Baumaßnahme „Am Räschen“ wurde ein Anschluss für die neu vorgesehene Planstraße bereits ausgelegt, damit ein nochmaliges Aufreißen der Straße „Am Räschen“ nicht notwendig ist. Bei neu zu verlegenden Leitungen werden Hausanschlüsse insoweit vorgesehen, wie bereits definitive Bauabsichten bekannt sind. Die Erneuerungsmaßnahme ist bis zum Abzweig der Straße „Zum Knollen“ vorgesehen.

5. **Mitteilungen**

5.1. **Sitzungstermine 2022**
0197/2021

Die vorgesehenen Sitzungstermine werden mit Hinweis auf die Sitzungstermine des Rates zur Kenntnis genommen.

Dienstag, 17.05.2022
Dienstag, 23.08.2022
Dienstag, 22.11.2022

6. **Anfragen, Anregungen, Hinweise**
-/-

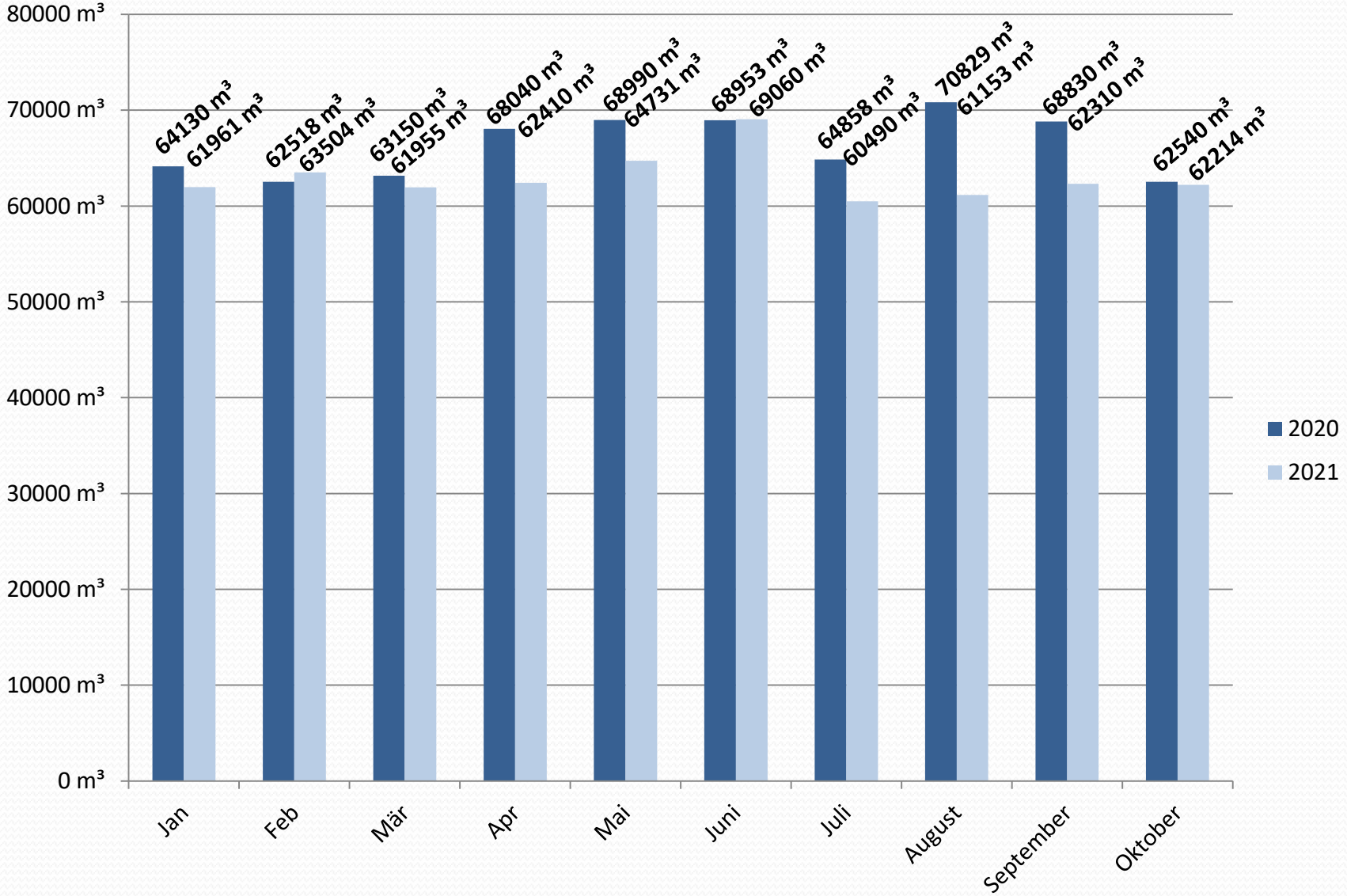
Stadt Bergneustadt

Eigenbetrieb Wasserwerk

Erfolgsplan für 2021 (Januar - Oktober)

		Ansatz 2021 in TEUR	Jan-Okt 2021
1.	Gezahlte Abschläge	2.090	1.680
2.	andere aktivierte Eigenleistungen	20	Ende 2021
3.	sonstige betriebliche Erträge	1	0
4.	Materialaufwand	-757	-558
5.	Personalaufwand	-355	-280
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-394	Ende 2021
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen	-422	-144
8.	Zinsen und ähnliche Erträge	0	0
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-111	-70
10.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	72	Ende 2021
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-64	-51
12.	sonstige Steuern	-1	-1
13.	Jahresgewinn	7	Ende 2021

Wasserbezug 2021 (Januar – Oktober)



Ausgaben für 2021 (Januar – Oktober)

	Ansatz TEUR	Bisher in Anspruch genommen TEUR	Erläuterungen
Wörde	85	11	
Am Stadwald	340	24	
Markstraße	30	38	
Am Räschen	60	35	
Talstraße	90	8	
~~Geesthölzchen~~	70	0	wird verschoben
Planungskosten Bergstraße	15	0	
Breite Straße	40	0	
Wasserstraße	-	27	Die Mittel der Maßnahme "Geesthölzchen"
Unvorherges. Baumaßnahmen	20	0	
Gesamt	750	143	

Darlehenskosten 2021 (Januar – Oktober)

Kreditinstitut	Darlehen Nr.		15.02.		30.03.		15.05.		30.06.		15.08.		30.09.	
			Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung
KfW	1179685		76,27 €	2.300,81 €							70,41 €	2.300,81 €		
KfW	1507391		132,73 €	1.725,00 €			131,00 €	1.725,00 €			129,28 €	1.725,00 €		
KfW	2079382		8,17 €	4.138,00 €			8,07 €	4.138,00 €			7,97 €	4.138,00 €		
KfW	3009639		10,73 €	1.193,36 €							10,13 €	1.193,36 €		
KfW	4863087		1.181,25 €	- €			1.181,25 €	4.500,00 €			1.139,06 €	- €		
KfW	4895998		1.195,47 €	3.920,07 €							3,72 €	3.920,07 €		
KfW	4983121		2.986,73 €	4.311,00 €							2.896,19 €	4.311,00 €		
KfW	7014493		3.099,85 €	6.667,00 €							2.996,51 €	6.667,00 €		
KfW	9472250		919,80 €	3.584,00 €			884,41 €	- €			884,41 €	3.584,00 €		
Sparkasse	6136001952								1.100,82 €	5.014,68 €				
Sparkasse	6136011811								1.842,43 €	9.227,57 €				
Sparkasse	6136021570								1.343,56 €	7.086,44 €				
Sparkasse	6136038111								1.229,09 €	22.077,13 €				
Sparkasse	6136078620								1.655,53 €	5.589,97 €				
Sparkasse	6136098313								2.972,35 €	12.327,65 €				
Sparkasse	6136300461				479,94 €	3.590,06 €			456,60 €	3.613,40 €			433,11 €	3.636,89 €
DG Hyp	3023148418								959,76 €	6.340,24 €				
DG Hyp	3023148419								3.080,18 €	11.919,82 €				
DG Hyp	3023148420								294,19 €	6.181,45 €				
DG Hyp	3302813500								304,67 €	9.195,33 €				
IB	5330450017								751,45 €	5.603,91 €				
NRW.BANK	4201056076								3.283,68 €	8.716,32 €				
NRW.BANK	4202998862				1.527,78 €	1.814,72 €			1.519,52 €	1.822,98 €			1.511,22 €	1.831,28 €
HELABA	800098858								1.831,37 €	8.168,63 €				
Commerzbank	790069920								666,67 €	12.533,68 €				
SUMME			**9.611,00 €**	**27.839,24 €**	**2.007,72 €**	**5.404,78 €**	**2.204,73 €**	**10.363,00 €**	**23.291,87 €**	**135.419,20 €**	**8.137,68 €**	**27.839,24 €**	**1.944,33 €**	**5.468,17 €**

Tilgung Jan-Okt **212.333,63 €**

Zinsen Jan-Okt **47.197,33 €**

Kassenstand 31.10.2021

für Wasser und Abwasser

Girokonto Sparkasse 356 Tsd. €

Auszug aus dem Wirtschaftsplan 2022

Wirtschaftsplan
des Wasserwerks der Stadt Bergneustadt
für das Wirtschaftsjahr 2022

Aufgrund der §§ 14 - 18 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 16.11.2004 (GV. NRW. S. 644) in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Bergneustadt mit Beschluss vom __.__.2021 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wird

im **Erfolgsplan** mit

den Erträgen auf	2.154.000Euro
den Aufwendungen auf	2.151.000Euro

im **Vermögensplan** mit

den Einzahlungen auf	1.819.000Euro
den Auszahlungen auf	1.819.000Euro

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme im Wirtschaftsplan 2022 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan (Investitionen) erforderlich ist, wird auf

1.295.000 Euro

festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der **Höchstbetrag der Kassenkredite**, die im Wirtschaftsjahr 2022 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

250.000 Euro

festgesetzt.

Auszug aus dem Wirtschaftsplan 2022

Erfolgsplan zum Wirtschaftsplan 2020- 2025 Wasserwerk Bergneustadt

		Abschluss 2020			Ansatz 2021 lt. Wirtschaftsplan			Ansatz 2022 lt. Wirtschaftsplan			Ansatz 2023 lt. Wirtschaftsplan			Ansatz 2024 lt. Wirtschaftsplan			Ansatz 2025 lt. Wirtschaftsplan		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Umsatzerlöse	2.121			2.090			2.133			2.238			2.316			2.382		
2.	andere aktivierte Eigenleistungen	27			20			20			20			20			20		
3.	Sonstige betriebliche Erträge	0		2.148	1		2.111	1		2.154	1		2.259	1		2.337	1		2.403
4.	Materialaufwand																		
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-636			-637			-648			-648			-647			-647		
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-128	-764		-120	-757		-139	-787		-144	-792		-145	-792		-146	-793	
5.	Personalaufwand		-354			-355			-362			-387			-395			-403	
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-358			-394			-408			-447			-478			-501	
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		-375			-422			-436			-443			-448			-455	
8.	Zinsen und ähnliche Erträge	0			0			0			0			0			0		
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-88	-88	-1.939	-111	-111	-2.039	-93	-93	-2.086	-125	-125	-2.194	-152	-152	-2.265	-181	-181	-2.333
10.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			209			72			68			65			72			70
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag			-68			-64			-64			-64			-64			-64
12.	sonstige Steuern			-1			-1			-1			-1			-1			-1
13.	Jahresgewinn			140			7			3			0			7			5

Auszug aus dem Wirtschaftsplan 2022

Vermögensplan zum Wirtschaftsplan 2021 - 2025 Wasserwerk Bergneustadt						
	2021 Planzahl lt. Wirt.-Plan	2021 Prognose aus Sicht Jul 21	2022 Planzahl lt. Wirt.-Plan	2023 Planzahl lt. Wirt.-Plan	2024 Planzahl lt. Wirt.-Plan	2025 Planzahl lt. Wirt.-Plan
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Einnahmen						
Überschuss aus Ertrag/Aufwand	369	405	379	416	454	476
Eigenleistungen f. Investitionen	20	20	20	20	20	20
Darlehensaufnahme - Neuaufnahme -	1.039	191	1.295	1.184	1.227	1.051
Darlehensaufnahme - Umschuldung -	74	74	123	0	301	675
Sonstiges	2	2	2	2	2	2
	1.504	692	1.819	1.622	2.004	2.224
Ausgaben						
Investitionen - Gesamt -	930	82	1.196	1.112	1.171	997
Gewinnabführung an die Stadt	147	183	143	140	147	145
Tilgung Darlehen	353	353	357	370	385	407
Umschuldungen Darlehen	74	74	123	0	301	675
	1.504	692	1.819	1.622	2.004	2.224

Auszug aus dem Wirtschaftsplan 2022

Übersicht über die betriebliche Entwicklung in Jahren 2001 - 2020

Jahr	Bezug		Verkauf		Verlust incl. Spül.		Verbrauchs-gebühr	Grund-gebühr	Rohr-Leitung	Hausan-schluss	Einwohn. Zahl	Bilanz Summe	Erfolgs-rechnung	Anlage-vermögen	Eigen-kapital	Darlehen	Investi-tion	Gewinn Verlust	
	Tcbm		Tcbm		Tcbm	%	€ / cbm	€ / Q 3=4	km	Stck.		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
2001	1.015		920		95	9,4	1,43	2,55	134,9	4.117	20.954	5.854	1.615	5.547	1.957	3.282	286	62	+
2002	1.084		927		157	14,5	1,43	2,55	135,3	4.151	20.956	6.190	1.585	5.701	1.990	3.499	696	32	+
2003	1.047		948		99	9,4	1,50	2,55	138,8	4.178	20.852	6.486	1.739	5.887	2.080	3.784	422	90	+
2004	992		891		101	10,2	1,62	2,55	136,2	4.206	20.813	6.735	1.728	6.284	2.124	3.892	648	44	+
2005	956		881		75	7,8	1,69	2,55	136,5	4.232	20.721	7.660	1.777	6.883	2.223	4.829	872	99	+
2006	937		872		65	6,9	1,75	3,00	137,1	4.251	20.586	7.564	1.848	7.265	2.332	4.633	678	108	+
2007	905		861		44	4,9	1,75	4,50	137,6	4.278	20.396	7.817	1.804	7.333	2.445	4.989	360	114	+
2008	884		778		106	12,0	1,75	6,00	137,8	4.296	20.158	8.087	1.817	7.346	2.554	4.777	314	109	+
2009	839		802		37	4,4	1,80	6,00	137,9	4.315	19.968	7.979	1.902	7.433	2.666	4.567	401	112	+
2010	841		789	*)	52	6,1	1,80	7,00	137,9	4.326	19.781	8.381	1.956	7.549	2.664	5.056	436	110	+
2011	794		746		48	6,0	1,80	8,60	138,4	4.333	19.742	8.069	1.943	7.387	2.665	4.854	167	111	+
2012	815	**)	779		36	4,4	1,80	9,40	138,1	4.344	19.759	7.867	2.081	7.208	2.692	4.633	147	138	+
2013	799		762		37	4,7	1,80	9,90	138,1	4.367	18.810	7.786	2.089	7.276	2.707	4.395	389	152	+
2014	803		772		32	3,9	1,80	9,90	138,1	4.377	18.855	8.065	2.083	7.433	2.682	4.529	484	127	+
2015	817		793		24	2,9	1,80	9,90	138,1	4.393	17.874	8.009	2.121	7.316	2.665	4.737	215	111	+
2016	869		788		63	7,2	1,80	9,90	137,7	4.407	17.874	8.728	2.108	7.518	2.692	4.855	526	138	+
2017	846		783		45	5,4	1,80	9,90	137,7	4.426	17.941	7.995	2.058	7.320	2.692	4.523	137	137	+
2018	895		823		54	6,0	1,80	9,90	137,8	4.435	17.947	8.596	2.155	7.256	2.740	4.532	288	186	+
2019	858	***)	794		47	5,5	1,80	9,90	137,9	4.453	17.922	8.138	2.096	7.356	2.740	4.619	458	140	+
2020	891		830		43	4,9	1,80	10,50	137,9	4.469	17.763	8.504	2.148	7.456	2.739	4.774	458	140	+

Ablesung 2021

Erfassung der Wasserzählerstände

Wie auch im vergangenen Jahr führt das Wasserwerk Bergneustadt im Dezember eine Erfassung der Wasserzählerstände zur Erstellung der **Jahresabrechnung 2021** durch. Hierzu ist die Ablesung der Wasserzähler erforderlich. Dazu werden Anfang Dezember Ablesekarten an die vom Wasserwerk Bergneustadt versorgten Anschlussnehmer versandt.

Bitte lesen Sie Ihre Wasserzähler ab und teilen Sie dem Wasserwerk Bergneustadt den Zählerstand mit. Auf der Homepage der Stadt Bergneustadt, unter www.bergneustadt.de, finden Sie ab dem **15. Dezember 2021** einen Link, über den Sie unter Verwendung Ihrer Kundennummer zur Eingabe des Wasserzählerstandes geführt werden. Ebenso sehen Sie dort eine Selbstablesekarte als Muster und eine Anleitung zu den erforderlichen Angaben.

Zur Vereinfachung nutzen Sie bitte für die Eingabe der Zählerstande so weit wie möglich in der Zeit vom **15. bis zum 31. Dezember 2021** das Internet, da nur in dieser Zeit eine Freischaltung zur Erfassung der Zählerstände vorgenommen wird.

Selbstverständlich können Sie auch die Selbstablesekarte ausgefüllt zurücksenden oder im Rathaus abgeben oder dort einwerfen.

Für Ihre Mitarbeit bedanken wir uns im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Wasserwerk Bergneustadt.

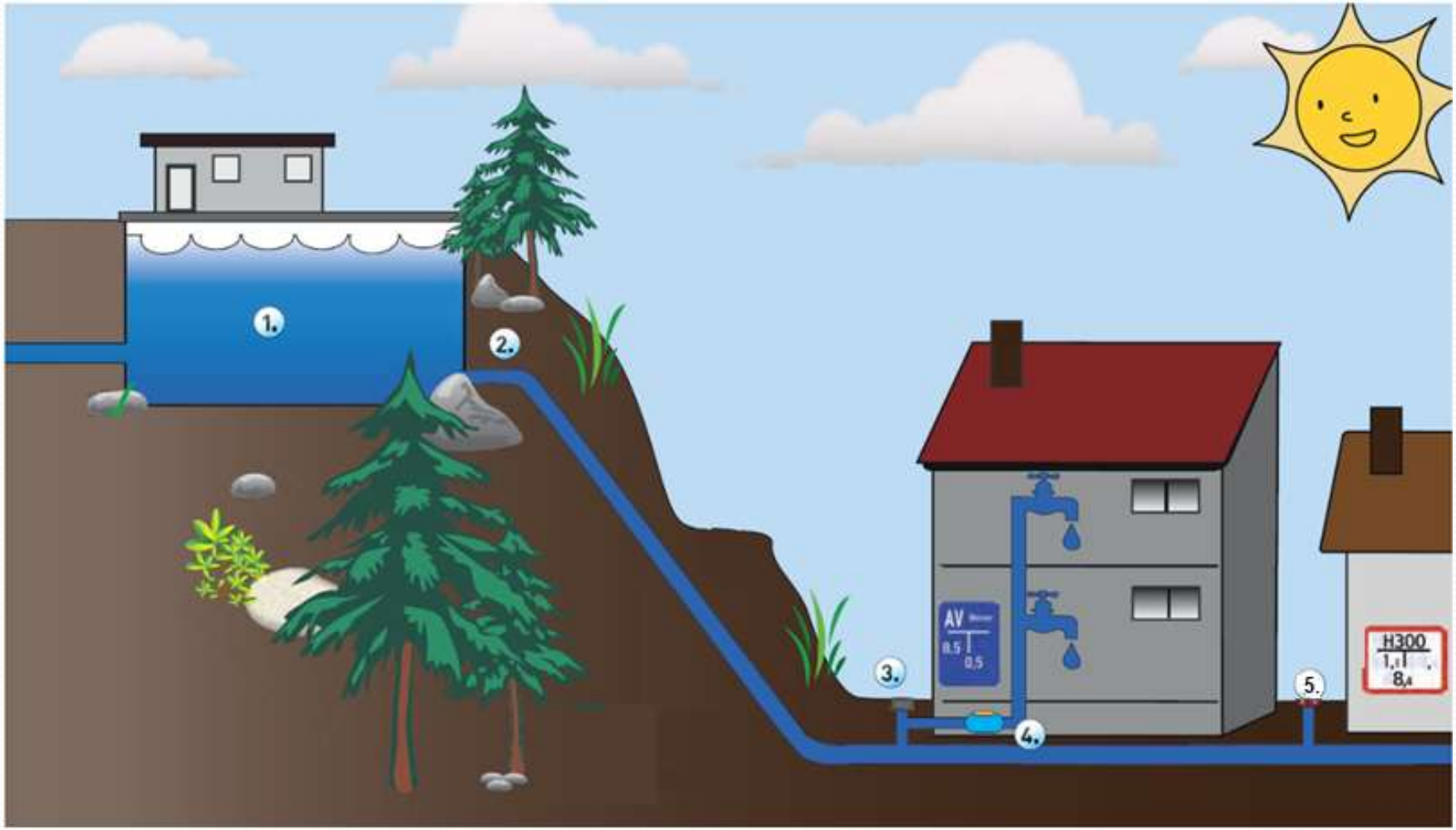
Ablesung 2021

Noch bequemer per Internet:

Zählerstand dann bitte bis zum **31. Dezember 2021** online unter **www.bergneustadt.de** übermitteln.

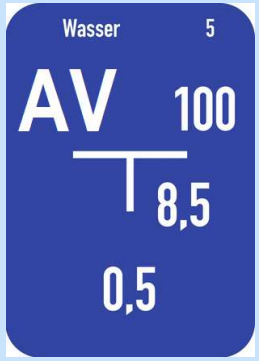
In diesem Fall bitte die Ablesekarte nicht mehr zurück senden!

Das Prinzip der Hochbehälter (Bild)



Das Prinzip der Hochbehälter (Legende 1-3)

1. **Wasserhochbehälter:** Über die Haupttransportleitung fließt das Wasser (wird gepumpt) von der Talsperre über die Aufbereitung des Aggerverbandes (Erlenhagen) in einen der vier/fünf Hochbehälter.
2. **Ablauf:** Das natürliche Gefälle zur Stadt sorgt dafür, dass das Wasser auch in den obersten Stockwerken mit genügend Druck ankommt.
3. **Sperrschieber:** Über diesen Schieber kann ein Gebäude, zum Beispiel für Reparaturarbeiten, vom Netz abgetrennt werden.
   Blaue Schilder zeigen an einigen Stellen die genaue Lage an.
   Der Buchstabe S steht dabei für Schieber AV für Absperrventil.

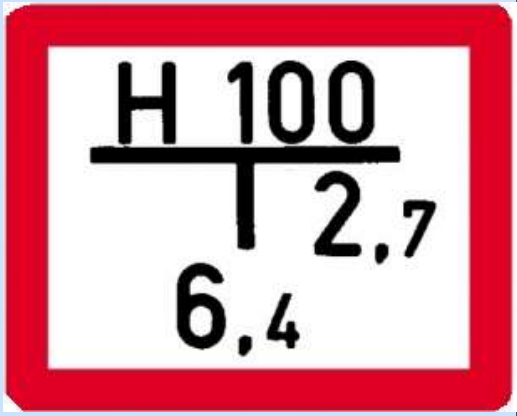


Das Prinzip der Hochbehälter (Legende 4-5)

4. **Hausanschluss:** Im Haus befinden sich ein Absperrventil, der Wasserzähler (Wasseruhr) und ein Druckbegrenzungsventil.

Die Zuständigkeit des Wasserwerkes endet am Wasserzähler

5. **Hydrant:** Über Hydranten kann z. B. die Feuerwehr im Falle eines Brandes Löschwasser entnehmen. Ein weißes Schild mit rotem Rahmen zeigt die Leitungsgröße und genaue Lage an.



Das Wasserwerk Bergneustadt

- **Hochbehälter und andere technische Einrichtungen des Wasserwerks**
- Das Wasserwerk der Stadt Bergneustadt unterhält zur Wasserversorgung im Stadtgebiet **4** eigene **Hochbehälter.**
- **Zweck der Hochbehälter ist es die Wasserversorgung** der einzelnen Haushalte auch bei Störungen der Zulieferung und ohne zusätzliche Pumpen zu ermöglichen.
- Diese Bauwerke sind an hochliegenden Stellen zwischen 345m und 470m über NN errichtet worden, damit das Trinkwasser, allein durch die Schwerkraft, in den meisten Haushalten mit ausreichendem Druck ansteht.

Das Wasserwerk Bergneustadt

- **Die Hochbehälter sind**
  - **Am Knollen über Hackenberg auf 415m NN**
  - **Nordwestlich oberhalb Wiedenest auf 360m NN**
  - **Petersberg auf 470m NN östlich Attenbach**
  - **Südwestlich Hünring-hausen auf 385m NN**
  - **Leienbach auf 345m NN (Aggerverband)**

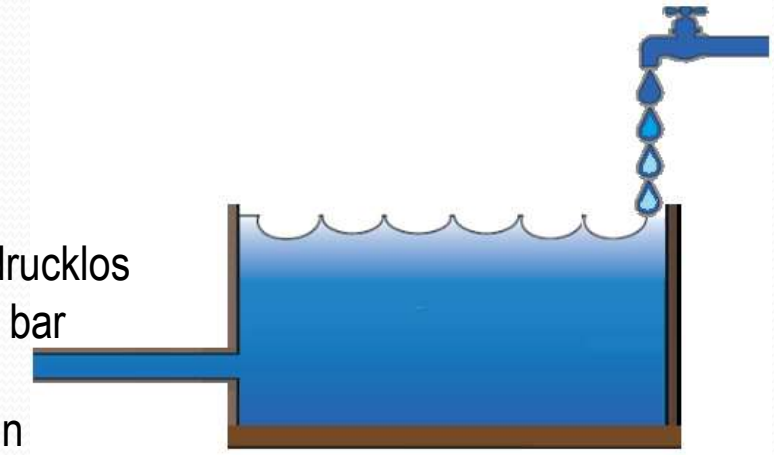
Das Wasserwerk Bergneustadt

- **Der Wasserdruck im Versorgungsbereich des Wasserwerkes**
- Umrechnung: topografische Höhe zu Wasserdruck

  10 mH_2O = 98066,5 Pa = 980,665 hPa = 980,665 mbar = **ca. 1 bar**
- Ein Beispiel: der Hochbehälter Wiedenest liegt auf 360m Höhe, das Einkaufszentrum Wiedenest auf 255m. Der theoretisch anstehende Druck läge bei 105mH_2O also rund 10 bar, tatsächlich liegt er durch Leitungsverluste etwa 15% niedriger.
- Der Versorgungsdruck in Bergneustadt liegt bei 2 bis 8 bar und sollte, da Hausanschlüsse i.d.R. nur bis 10 bar ausgelegt sind, nicht höher sein. Trotzdem wird empfohlen hinter der Wasseruhr einen Druckbegrenzer einzubauen.

Das Wasserwerk Bergneustadt

- **Weitere technische Einrichtungen des Wasserwerks**
- Zwischen dem Hochbehälter Hünringhausen (385mNN) und dem Rathaus (222mNN) wäre der Druck ca. 16 bar, deshalb wird hier unterm Baldenberg auf 315mNN, wie auch in Altenothe ein sogenannter **Druckunterbrechungs-behälter** betrieben, um den maximal möglichen Druck auf nur noch 9 bar zu begrenzen.
- Prinzip:



Das Wasserwerk Bergneustadt

- **Weitere technische Einrichtungen des Wasserwerks**
- Der Versorgungsdruck beim Dreiort ist das andere Problem, hier liegt kein Hochbehälter in der Nähe und oberhalb.
- Das Schullandheim liegt auf 300mNN. Um hier einen ausreichenden Versorgungsdruck zu erhalten muss unser Wasserwerk am Dreiort ein **Pumpwerk** betreiben.

- **Die technischen Einrichtungen zu betreiben und zu warten ist Aufgabe des Wasserwerks.**
  Damit diese Aufgabe wirtschaftlich zu erfüllen ist wird jedes Jahr ein Wirtschaftsplan aufgestellt.